

# Stadt Alfeld (Leine)

- Der Bürgermeister -

Alfeld (Leine), 03.03.2017

**Amt:** Stadtkämmerei  
**AZ:** II.20

## Vorlage Nr. 078/XVIII

| Informationsvorlage | Gleichstellungsbeauftragte  |
|---------------------|---|
| öffentlich          | <input checked="" type="checkbox"/> beteiligt<br><input type="checkbox"/> nicht beteiligt |

| Beratungsfolge               | Termin     |
|------------------------------|------------|
| Finanzausschuss              | 27.03.2017 |
| Verwaltungsausschuss         | 28.03.2017 |
| Rat der Stadt Alfeld (Leine) | 28.03.2017 |

## Überplanmäßige Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2016

Für das Haushaltsjahr 2016 sind noch folgende überplanmäßige Aufwendungen im Rahmen des § 89 NKomVG mit einem Wert > 10.000,- € bewilligt worden, über die der Rat zu unterrichten ist.

### **BUDGET 101 Bauunterhaltung durch Firmen 55.800,- €**

Als Ansatz standen für 2016 insgesamt 538.300,- € zur Verfügung. Darüberhinaus konnten zur Deckung der Aufwendungen 32.369,83 € Erträge aus Versicherungsleistungen herangezogen werden, so dass nach den endgültigen Buchungen eine Deckungslücke in Höhe von 55.800,- € besteht. Die erhöhten Aufwendungen begründen sich durch Einbruch- und Wasserschäden, denen Versicherungsleistungen (ca. 20.000,- €) gegenüberstehen, die aber erst in 2017 erwartet werden. Außerdem sind unvorhergesehene Ausfälle von Heizungsanlagen (Reparaturen in Höhe von ca. 15.000,- €) und sofort zu behebende Bauschäden (ca. 20.000,- €) aufgetreten

Die Finanzierung dieser überplanmäßigen Aufwendung ist gedeckt durch eine Haushaltssperre in gleicher Höhe im BUDGET 100 Personalaufwendungen

### **BUDGET 31 ERG 7 Berge Bad 199.200,-€**

Durch den Ende 2015 entstandenen Fliesenschaden sind im ersten Halbjahr 2016 ca. 130.000,- € an Kosten angefallen, die diesem Schaden zuzuordnen sind. Sie wurden im Rahmen von Schadenersatzansprüchen seitens der Stadt Alfeld (Leine) geltend gemacht. Davon ausgehend, dass diese Ansprüche erfolgreich durchzusetzen sind, fließen die daraus resultierenden Erträge dem Budget 7 Berge Bad wieder zu, wobei der Zeitpunkt noch nicht als feststehend betrachtet werden kann. Außerdem sind im Rahmen der Optimierungsmaßnahmen durch die PURENA noch Ende 2016 nicht eingeplante Ing.-Leistungen i.H.v. ca. 25.000,- € angefallen. Weiterhin wurden zu hohe Schmutzwassergebühren (insbes. VZ für 2016) veranlagt, die jedoch aufgrund der langen Schließzeiten in 2016 in der Jahresveranlagung 2017 wieder erstattet werden.

Die Finanzierung dieser überplanmäßigen Aufwendung ist ebenfalls gedeckt durch eine Haushaltssperre in gleicher Höhe im BUDGET 100 Personalaufwendungen

**Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) wird hiermit gem. § 89 NKomVG von den vorstehenden überplanmäßigen Aufwendungen unterrichtet.**